

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Louis und Gertrud Kugelmann an Karl Marx in London. Hannover, Sonntag, 29. September 1867. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital. Briefe. Hg. von der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0000362>

Louis und Gertrud Kugelmann an Karl Marx in London. Hannover, Sonntag, 29. September 1867

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: RGASPI f. 1 op. 1 d. 2086 Fotosign. 31a–d

Handschriftenbeschreibung:

Der Brief besteht aus einem Bogen mittelstarkem, weißem Papier im Format 286 × 215 mm. Prägung: „Dr. L. Kglm.“ Louis Kugelmann hat die ersten zwei Seiten vollständig, die dritte Seite zu zwei Dritteln beschrieben. Gertrud Kugelmann hat den Rest der dritten und die Hälfte der vierten Seite beschrieben. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von Kugelmanns Hand: Randanstreichungen.

Erstveröffentlichung: Die I. Internationale in Deutschland (1964). S. 175–178.

Absender: Kugelmann, Gertrud (1839-1920)

Absender: Kugelmann, Louis (auch Ludwig) (1828-1902)

Schreibort: Hannover

Schreibdatum: 1867-09-29

Empfänger: Karl Marx

Empfangsort: London

Schlagworte: Frankreich, Internationale Liga für Frieden und Freiheit/Friedens- und Freiheitsliga, Internationale Arbeiter-Assoziation (IAA, A.I.T., I.W.M.A.), Irland, „Das Kapital“ (Arbeit an Manuskripten, Veröffentlichung, Rezeption), „Das Kapital“ (2. Band), Lektüren im Korrespondentenkreis, Preußen, Zeitungen der IAA

| Hannover, 29. Septbr. 1867

Mein hochverehrter, lieber Freund!

Welche Freude hatte ich, als ich heute vor 14 Tagen aus der Schweiz zurückkehrte^a und Ihr Kapitalwerk^b vorfand! Sie wissen wie wenig Zeit mir bleibt für Studien, die vollkommene Sammlung erfordern, ich bin daher erst bis Seite 60 gelangt. Es ist wahr das Studium Ihrer Waaren- u. Werthanalyse erfordert große Aufmerksamkeit und, da mir die Materie selbst nicht geläufig, Nachdenken; indeß finde ich die Darstellung so wunderbar klar-logisch, daß ich am Schlusse der Entwicklung erstaunt über die Schwierigkeiten war, die überwunden werden mußten, um zu solch einfachen u. einleuchtenden Resultaten zu gelangen. Soweit glaube ich Sie verstanden zu haben (die „Kritik der polit. Oeconomie“^d war eine gute Vorschule) und hoffe Ihnen auch weiter folgen zu können. Sollten sich mir Schwierigkeiten bieten, dann werde ich so frei sein von Ihrer Erlaubniß Gebrauch zu machen u. Sie um Aufklärung bitten. – Ich bin furchtbar begierig auf den Erfolg Ihres Werkes. – Von meinem Buchhändler höre ich, daß eine lebhaftige Nachfrage danach ist. Was hören Sie von Meissner^e? – Auf der Reise sprach ich viele, die, angeblich durch „Die Zukunft“^f aufmerksam darauf gemacht, das endliche Erscheinen

mit Spannung erwarteten.^h In Frankf. a/M. habe ich nach einigen Richtungen anregend auf die Verbreitung gewirkt. – **Miquèl^j** u. **v. Bennigsen^k**, die jetzt zum Provinziallandtag hier sind, ließ ich durch meinen Buchhändler je ein Exemplar schicken. – Sie haben es behalten. – Sie sehen ich bin nicht böse, sonst würde ich diesen „starken Knechten“ des Grafen v. **Bismark^l** solche Erbauung nach den Fadaisien ihrer Nationalliberalitäts-Wirksamkeit nicht gönnen. – Nun aber, bitte, lieber Freund, nicht geruht u. nicht gerastet ehe Sie | die wissenschaftliche Basis für eine neue Gesellschaftsordnung geschaffen. – Erst dies Werk vollendet, dann „Das Verhältniß der verschiedenen Geschichts- resp. Culturepochen zu den verschiedenöconomischen Substraten“. Das ist Ihre Mission, die Sie erfüllen müssen. – Wie nothwendig es ist, leuchtete mir unwidersprechlich in Lausanne u. Genf^m ein. Welch' allgemeine Confusion, welche Unklarheit, welch widerwärtiger Dogmatismus mit mutualité etc etc! – Der Himmel behüte uns bis 5 Jahre nach Vollendung Ihrer Werke vor Revolutionen auf dem Continent! Der dabei zu Tage tretende Blödsinn u. die daraus resultirenden Discreditorungen u. Entmuthigungen des Proletariats wären entsetzlich. –

Eine Genugthuung habe ich von meinem Genfer Aufenthalte u. das ist, daß ich Sie dort, in der Höhle des Löwen, an „Herren Vogt“ⁿ gerächt habe. – Bei der Wahl der 5 deutschen Vicepräsidenten zum Friedenscongreß wurde auch **Vogt^r** vorgeschlagen. – Ich entgegnete, daß ich erwartete der Name werde hier nicht wieder genannt, bevor sich dessen Träger nicht von Ihrer Anklage, bezahltes Werkzeug **Napoleon^t**'s zu sein^s, gerechtfertigt habe. – Trotz eifriger Vertheidigung von verschiedenen Seiten, u. A. **Ludw. Simon^{ab}**, glänzender Sieg. 4 reine Marxianer u. **Ludw. Büchner^{ac}**, Ihr einstweilen nur noch instinctiver Anhänger. – Am folgenden Morgen Erscheinen von Buben, die des **Vogt^{ad}**'s waren, Versuch die gestrigen Beschlüsse umzustoßen, vergebliches Beginnen, wiederum Sieg der unsern. – Ferner vollständig verändertes, stark socialistisch gefärbtes Programm der Democraten, die Tags zuvor nur bürgerlich verwässert aufgetreten waren. – Leider hatte ich das Unglück „das Gemüth“ von **Jacobus Venedey^{ae}** zu verletzen, der erklärte, es schmerze ihn immer tief, wenn er die Behauptung des Gegensatzes zwischen Bürgerthum u. Proletariat höre. – Ich bot ihm die biedere Rechte zur Versöhnung, mit, vor edler Entrüstung glühenden Nase, schnöde abgewiesen. – Mit **Heinrich Bürgers^{af}** kann ich sagen: „Das alles habe ich für Sie gelitten.“ – | Unter den Congreßleuten, waren es nur Ihre Schüler, die in dem Wirrwarr der Tagesereignisse, die wirkliche Entwicklung zu verfolgen im Stande waren. – So hielt **Eccarius^{ag}** eine glänzende Pauke gegen **Büchner^{ah}**. – Lassen Sie sich dieses u. Anderes von ihm selbst erzählen. – Grüßen Sie ihn bitte herzlich von mir u. sagen Sie ihm meinen Dank für gesandte **Times^{ajai}**. – Ich war erstaunt in diesem Blatte, in einem Leader, die Kritik einer Rede von **Ernest Jones^{am}** zu lesen, wonach dieser sich gegen die Concentration des Grundbesitzes in Irland ausgesprochen.^{al} Wie verhält es sich damit? – Grüßen Sie auch **Borkheim^{an}** u. **Frau^{apao}**, wenn Sie sie sehen, von ersterem erwarte ich einige Exemplare seiner Genfer Rede^{ar}. –

Wie weit sind Sie mit dem 2. Thele Ihres Buches^{at}? Ist Aussicht, daß es zum nächsten Frühjahr druckfertig ist? und – daß wir die Freude haben Sie wieder auf einige Wochen bei uns zu sehen?

–

Bitte lassen Sie bald von sich hören u. nun für heute herzlich Lebewohl von

Ihrem
treu ergebenen
LKugelmann
Dr

Herzlichsten Dank, lieber Herr Doctor, für Ihre große Freundlichkeit mir Ihr Werk zu senden, auch meine Freundin, Frau **Tenge^{av}**, hat mich gebeten Ihnen ihren Dank auszusprechen; sie meint der beste Dank würde wohl sein, wenn sie im Stande wäre solches Werk ganz zu fassen und ich meine das auch. Doch will ich dies erst versuchen, nachdem Sie so gütig gewesen sind mir

das darin für mich Passende | zu bezeichnen, da Sie ja selbst das Ganze für mich nicht geeignet finden.^{aw}

Wenn ich meinen Mann^{ax} über Ihr Buch^{ay} sprechen höre, so befürchte ich zuweilen ob es auch wohl möglich sein wird, daß Sie den zweiten Band eines solchen Werkes schon in diesem Frühjahr hierher bringen werden, wo wir Sie doch so sehr gern wieder bei uns sähen. Hoffentlich aber sehen wir unsern Wunsch erfüllt und Sie alsdann sogar in Begleitung einer der Ihrigen. Mit herzlichstem Gruß und nochmals bestem Dank, geehrter Herr Marx,

Ihre
Gertrud Kugelmann

Erläuterungen

- a) Zu Kugelmanns Reise siehe L. Kugelmann an Marx, 12.8.1867. Kugelmann hatte im September 1867 am Kongress der IAA in Lausanne (siehe Erl. zu Marx an Engels, 31.8.1867 und anschließend am Gründungskongress der Friedens- und Freiheitsliga in Genf (siehe Erl. zu S. L. Borkheim an Marx, 5.8.1867) teilgenommen.
- b) Karl Marx: Das Kapital. Bd. 1. Buch 1. Hamburg 1867^c.
- c) [Zotero Link für: Karl Marx: Das Kapital. Bd. 1. Buch 1. Hamburg 1867](#)
- d) Karl Marx: Zur Kritik der Politischen Oekonomie. Erstes Heft. Berlin 1859^e. (MEGA² II/2. S. 95–245^f.) Siehe auch Engels an Marx, 16.6.1867 „Im Vergleich mit der früheren Darstellung ...“.
- e) [Zotero Link für: Karl Marx: Zur Kritik der Politischen Oekonomie. Erstes Heft. Berlin 1859](#)
- f) [Zotero Link für: MEGA2 II/2. S. 95–245](#)
- g) Meißner, Otto (1819-1902)
- h) Von dem seit längerer Zeit erwarteten großen national-ökonomischen Werke von Karl Marx ... In: Die Zukunft. Berlin. Nr. 206, 4. September 1867. S. 2. Siehe auch Erl. zu Marx an Engels, 11.9.1867.
- i) Die Zukunft
- j) Miquel, Johannes von (seit 1897) (1828-1901)
- k) Bennigsen, Rudolf von (1824-1902)
- l) Bismarck-Schönhausen, Otto von (1815-1898)
- m) Kugelmann besuchte den Lausanner Kongress der IAA (siehe Erl. zu Marx an Engels, 31.8.1867) und den Friedenskongress in Genf (siehe Erl. zu S. L. Borkheim an Marx, 5.8.1867).
- n) Karl Vogt^o. Auch Anspielung auf Karl Marx: Herr Vogt. London 1860^p. (MEGA² I/18^q. S. 55–339.)
- o) Vogt, Carl (1817-1895)
- p) [Zotero Link für: Karl Marx: Herr Vogt. London 1860](#)
- q) [Zotero Link für: MEGA2 I/18](#)
- r) Vogt, Carl (1817-1895)
- s) Karl Marx: Herr Vogt. (MEGA² I/18^u. S. 141–156.) Später gefundene Belege für eine finanzielle Unterstützung Karl Vogts^v durch die französische Regierung – zwei Billets Napoleons III.^w an Prinz Napoléon^x vom 3. März und 20. Juli 1859 – sind abgedruckt in: Napoléon III et le prince Napoléon. Correspondance inédite publiée par Ernest d’Hauterive. Paris 1925. S. 135–137. Dazu siehe Jansen: Politischer Streit ...^y. Ausführlicher darüber siehe auch Rolf Dlubek: Einführung, in: MEGA² III/10^z. S. 619–628, sowie Jürgen Rojahn: Einführung, in: MEGA² III/9^{aa}. S. 647–652.
- t) Napoléon III (1808-1873)

- u) [Zotero Link für: MEGA2 I/18](#)
- v) Vogt, Carl (1817-1895)
- w) Napoléon III (1808-1873)
- x) Bonaparte, (seit 1852) prince Napoléon, Napoléon Jérôme Joseph Charles Paul (1822-1891)
- y) [Zotero Link für: Jansen: Politischer Streit ...](#)
- z) [Zotero Link für: MEGA2 III/10](#)
- aa) [Zotero Link für: MEGA2 III/9](#)
- ab) Simon, Ludwig (1819-1872)
- ac) Büchner, Ludwig (Louis) (1824-1899)
- ad) Vogt, Carl (1817-1895)
- ae) Venedey, Jacob (1805-1871)
- af) Bürgers, Heinrich (1820-1878)
- ag) Eccarius, Johann Georg (1818-1889)
- ah) Büchner, Ludwig (Louis) (1824-1899)
- ai) Offensichtlich handelt es sich um die Nummern der „Times“^{ak}, in denen die Eccarius' Artikelserie über den Lausanner Kongress veröffentlicht wurde. Siehe Erl. zu Marx an Engels, 7.9.1867.
- aj) The Times
- ak) The Times
- al) Kugelmann bezieht sich auf die Passage „Mr. Ernest Jones lecturing before an Irish audience ...“ im [Leitartikel:] London, Friday, September 6, 1867. In: The Times. London. Nr. 25 909, 6. September 1867. S. 6, Sp. 2/3.
- am) Jones, Ernest (Ernst) Charles (1819-1869)
- an) Borkheim, Sigismund Ludwig (1826-1885)
- ao) Hannah Borkheim^{aq}.
- ap) Borkheim, Hannah (etwa 1826-1877)
- aq) Borkheim, Hannah (etwa 1826-1877)
- ar) [Sigismund Ludwig Borkheim:] *Ma Perle Devant le Congrès de Genève. Par un Diplomate Prolétaire. Bruxelles 1867.*^{as} Siehe Erl. zu Marx an Engels, 4.9.1867.
- as) [Zotero Link für: \[Sigismund Ludwig Borkheim:\] Ma Perle Devant le Congrès de Genève. Par un Diplomate Prolétaire. Bruxelles 1867.](#)
- at) Siehe Erl. zu Marx an J. Ph. Becker, zw. 9. u. 15.1.1866. – Die Manuskripte für eine Fortsetzung des „Kapital“, an denen Marx bis zum Ende seines Lebens weiterarbeitete, wurden erst nach seinem Tod von Engels veröffentlicht. Siehe die Einführung zu [MEGA I/21](#).^{au} S. 1127–1128.
- au) [Zotero Link für: MEGA I/21.](#)
- av) Tenge-Rietberg, Therese (1834-1885)
- aw) Marx beantwortete diese Bitte in seinem Brief an die Kugelmanns vom 30. November 1867 (Marx u. E. Marx an L. u. Fr. Kugelmann, 30.11.1867 „Wollen Sie Ihrer Frau Gemahlin ...“ und Erl.).
- ax) Kugelmann, Louis (1828-1902)
- ay) [Zotero Link für: Buch](#)

Kritischer Apparat